



Ulrike Nickel & Hannah Gregory  
(Hrsg.)

## Into the Wind!

### Children's Book Illustration from the Nordic Countries ★★★★★

a.d. Deutschen ins Englische von Katy Derbyshire, a.d. Englischen von Anselm Bühling, Brigitte Jakobeit, Volker Oldenburg, a.d. Dänischen von Susanne Schärf, a.d. Schwedischen von Carolina Nova

Michael Neugebauer Edition 2016 • 152 Seiten • 14,95 • ab 12 • 978-3-86566-712-0

Der Katalog **Into the Wind**, der die gleichnamige Ausstellung zur Kinderbuchillustration aus den nordischen Ländern begleitet, die vom 26. Mai bis zum 15. Juli 2016 in der Humboldt-Bibliothek in Berlin zu sehen war, ist auch ohne Besuch der Ausstellung sehenswert – bis 2018 sind die Exponate allerdings noch in verschiedenen nordischen Ländern zu sehen, bevor sie in der Internationalen Jugendbibliothek in München gezeigt werden.

**Into the Wind!** beginnt mit mehreren Einführungstexten – ein kurzer Informationstext zur Ausstellung von der Kuratorin Ulrike Nickel sowie ein längerer Essay über die nordische Kinderbuchillustration, ihre Vorgänger und Inspirationsquellen stehen am Anfang, darauf folgen noch zwei kürzere Kommentare über die Vielfältigkeit ebenso wie über die Verbundenheit der Illustrationen aus den verschiedenen nordischen Ländern und über die Frage, was Kultur eigentlich ausmacht. Alle Texte sind in großem Schriftbild auf Englisch abgedruckt und noch einmal in kleinerer und blasserer Schrift auf Deutsch, was sich auch bei den jeweiligen Künstlern wiederholt.

Insgesamt sind 17 Künstler im Katalog mit einer Auswahl ihrer Illustrationen vertreten. Besonders bemerkenswert ist hier, dass der Norden vollständig vertreten sind: Die Illustratoren kommen aus Åland, Dänemark, den Faröer Inseln, Finnland, Grönland, Island, Norwegen, Sápmi und Schweden. Jeder Abschnitt über einen neuen Künstler beginnt mit einer Kurzbiographie und einem Kommentar des Künstlers oder der Künstlerin, in dem sie ihre persönliche Sicht auf die Kinderbuchillustration beziehungsweise auf ihr eigenes Schaffen darlegen.



Die Werke werden jeweils auf bis zu sechs Seiten gezeigt, wobei sowohl doppelseitige und ganzseitige Illustrationen als auch kleinere Werke darunter sind, was dazu führt, dass die Darstellungen angenehm abwechslungsreich sind. Auch dass hier so viele verschiedene Illustratoren vereint sind, führt natürlich dazu, dass der Katalog eine weite Bandbreite an Kunststilen aufweist, was das Blättern und Betrachten der verschiedenen Illustrationen besonders spannend macht.

Es ist faszinierend, zu sehen, wie unterschiedlich die verschiedenen Künstler ihre Arbeit angehen – sowohl über ihre Art, zu illustrieren, die ja im Mittelpunkt steht, als auch durch ihre Kommentare über die eigene Arbeit. Die Illustrationen rangieren von bunten, mit zahlreichen Figuren gefüllten Wimmelbildern über fast skizzenhafte Kritzeleien und Collagen bis hin zu realistischen, doppelseitigen Gemälden.

Am bekanntesten dürfte für deutsche Leser wohl der à [Illustrator Sven Nordqvist](#) sein, der gerade durch die Geschichten um Petterson und Findus einen festen Platz in deutschen Kinderzimmern hat, aber auch gerade die in Deutschland unbekannteren nordischen Künstler machen **Into the Wind!** zu einer wahren Entdeckungsreise und laden dazu ein, mehr Bilderbücher aus dem Norden sehen zu wollen. Besonders ins Auge fallen unter anderem die Comicseiten von Nuka Konrad Godtfresden, die auch das Cover des Katalogs schmücken. In seinen Graphic Novels **OQALUTTUAT (GESCHICHTEN)** stellt der grönländische Künstler die Frühgeschichte seiner Heimat dar, wobei alle abgebildeten Werke voll koloriert und damit besonders geeignet sind, die beeindruckende Natur Grönlands darzustellen. à [Øyvind Torseters](#) Zeichnungen (S. 17 im Themenheft) sind dagegen von besonderer Leichtigkeit geprägt ebenso wie von Torseters Entscheidung, auch die Fehler seiner Tuschezeichnungen beizubehalten, was sie spontan und lebendig wirken lässt.

Von bunten und warmen Bildern wie denen von Hannamari Karolina Ruohonen bis hin zu den leicht makabren, leicht skurrilen Zeichnungen Bárður Oskarssons oder den eher realistischen Werken Sissel Hornals – **Into the Wind!** zeigt die nordische Kinderbuchillustration als spannendes, vielfältiges Gebiet und macht Lust auf mehr. Eine wirklich schöne Sammlung von Künstlern, die für jeden Kunstliebhaber interessant sein dürfte, besonders aber für jene, die Gefallen an den heutigen künstlerischen Bilderbüchern gefunden haben, die nicht nur für Kinder gedacht sind, sondern auch Erwachsenen Freude machen – auch wenn die Kinder, das wird aus den Texten der Illustratoren selbst klar – stets im Mittelpunkt stehen.